



Abschluss des letzten
Quali-Programms

Die Erkenntnis, dass du nicht dort bist, wo du sein möchtest, ist der Startpunkt, um dein Leben zu verändern.

Deborah Day (kanadische Filmregisseurin)

Leitung von Gruppenprozessen – Prozessmanagement Qualifizierungsprogramm für Frauen in der IG Bauen-Agrar-Umwelt

Liebe Kollegin,

im Sommer 2023 starten die IG BAU Frauen wieder ein Qualifizierungsprogramm zur Leitung von Gruppen. Das Weiterbildungsangebot richtet sich an jüngere Frauen. Die Altersgrenze für die Teilnahme liegt bei 40 Jahren. Sie ist nicht starr, sondern eine Orientierung.

Wo auch immer Gruppen zusammenarbeiten, entwickeln sie eigene Dynamiken, die wesentlich den Erfolg in der Sache beeinflussen. Die Weiterbildung dient dem Ziel, Prozesse so zu organisieren, dass Gruppen mit verschiedensten Aufgaben zu effektiven Ergebnissen kommen können. Dafür unterstützen wir die Teilnehmerinnen darin, ihre Ressourcen, Kompetenzen und Fähigkeiten zu erkennen, zu entwickeln und zielgerichtet für Leitungsaufgaben im eigenen Praxisfeld zu nutzen.

Zielgruppen:

Im Rahmen des Qualifizierungsprogramms wollen wir **ehrenamtliche Teamerinnen** für die Bildungsarbeit der IG BAU heranbilden bzw. bereits aktive Bildungsarbeiterinnen weiterbilden. Es richtet sich ebenso an **Betriebs- oder Personalrätinnen, engagierte haupt- und ehrenamtliche Gewerkschafterinnen** sowie **betriebliche Führungskräfte**.



Kosten und zeitlicher Rahmen:

Die Seminarkosten inkl. Übernachtung und Verpflegung übernimmt die IG BAU für ihre Mitglieder. Reisekosten werden entsprechend der Richtlinien erstattet. Dafür erwarten wir von Dir ein hohes Maß an Verbindlichkeit und Engagement. Du bringst auch Deine Freizeit sowie eventuell Urlaub ein. In der Vergangenheit haben immer wieder Kolleginnen auch ohne rechtliche Grundlage eine Freistellung im Betrieb erwirken können, da die erworbenen Qualifikationen ja ebenso beruflich hilfreich und nützlich sind. Das kannst Du gerne versuchen. Du erhältst am Ende des Programms ein Zertifikat über Deine Teilnahme.

Die Weiterbildung umfasst ca. 130 Stunden im Rahmen von fünf Wochenendseminaren und einem abschließenden Wochenseminar. Zusätzlich gibt es ab und zu auch kleinere „Hausaufgaben“. Alle Wochenendseminare beginnen freitags um 16:00 Uhr und enden sonntags um 14:00 Uhr. Das Wochenseminar beginnt am Sonntag um 16:00 Uhr und endet Freitag um 12:00 Uhr mit dem Mittagessen.

Inhalte und Methoden:

Themen der Qualifikation sind:

- Selbstverständnis und Rolle als Gruppenleiterin
- Umgang mit Gruppenteilnehmer*innen
- Struktur und Dynamik von Gruppen
- Interventionsmöglichkeiten bei Konflikten in Gruppen
- Training spezifischer prozessgestaltender Methoden und Supervision der praktischen Anwendungen

Vorgeschaltet wird ein Wochenendseminar zum Thema „Moderation und Visualisierung“. Danach ist nur noch die Teilnahme an dem gesamten Programm möglich. Also: Bewerbe Dich bitte nur, wenn Du auch an **allen** Bausteinen teilnehmen kannst.

Die Inhalte sind praxisbezogen und orientieren sich an den Arbeitsfeldern der Teilnehmerinnen. Neben theoretischen Grundlagen zum Thema Führung und einem methodischen „Werkzeugkoffer“ liegt der Schwerpunkt auf dem Einüben und Reflektieren von Leitungskompetenzen sowie der Entwicklung einer professionellen Haltung in der Leitungsrolle. Die Erweiterung von Rollen- und Handlungskompetenzen geschieht spielerisch. Lernen ist für uns ein ganzheitlicher Prozess. Dazu arbeiten wir mit Methoden aus der Suggestopädie, dem Psychodrama, dem NLP und dem systemischen Coaching. Probleme und Konflikte werden lösungsfokussiert bearbeitet - sowohl mit konstruktivistischer Herangehensweise als auch mit systemischen Strukturaufstellungen.

Tagungsort: Tagung- und Bildungszentrum (TBZ), Waldstraße 31, 61449 Steinbach/Taunus

Die Bausteine im Einzelnen:

16. - 18. Juni 2023, Ort wird noch bekannt gegeben

Moderation und Visualisierung (Baustein 0)

- Metaplantchnik
- Aufbau von Postern und Präsentation
- Moderation von Gruppen
- Fragetechniken

13. - 15. Oktober 2023, TBZ Steinbach

„Ich“ – Meine Rollen, meine Ziele (Baustein 1)

- meine Rollen (Reflektion)
- mein Selbstverständnis als Leiterin
- Kriterien für Zielsetzungen
- Feedback geben und nehmen

08. - 10. Dezember 2023, TBZ Steinbach

„Ich und die Gruppe“ (Baustein 2)

- Wahrnehmen und beobachten – Selbstbild/Fremdbild
- Leitungs-/Führungsstile
- Schwierigkeiten in der Leitungsfunktion
- Systemische Fragen
- Kollegiale Beratung

22. - 24. März 2024, TBZ Steinbach

„Die Gruppe“ (Baustein 3)

- Beziehungen, Rollen und Funktionen
- Gruppensoziogramme
- Gruppenprozesse und -dynamik
- Teamfähigkeit

21. – 23. Juni 2024, TBZ Steinbach

„Konflikte in Gruppen“ (Baustein 4)

- Ursachen und Eskalation
- Konflikttypen
- Konfliktfähigkeit, Umgang mit Kritik
- Bewältigung schwieriger Situationen
- Interventionen der Leitung

29. September – 4. Oktober 2024

Abschlusswoche „Supervision und Training“ (Seminarort steht noch nicht fest)

- Vertiefung der Seminarthemen
- Stand-Ort-Bestimmung
- Einstieg in lösungsfokussierte Beratung
- Reflektion und Evaluation

Die Weiterbildung wird von Renate Wapenhensch und Sylvia Honsberg geleitet. Wir freuen uns sehr auf das neue Programm und auf Deine Bewerbung.

Herzlich

Renate Wapenhensch

Sylvia Honsberg

Bewerbung:

Ich möchte gerne an dem Qualifizierungsprogramm der IG BAU Frauen „Leitung von Gruppenprozessen – Prozessmanagement“ teilnehmen.

Was bewegt Dich zu Deiner Bewerbung? _____

Name: _____

Adresse: _____

Tel.: _____ Mobil: _____

Geb.datum: _____ Beruf: _____

Betrieb: _____

Betriebliche oder gewerkschaftliche Funktionen: _____

Wie bist Du auf das Programm aufmerksam geworden? _____

Da die Teilnehmerinnenzahl auf 20 Frauen begrenzt ist, empfehlen wir eine umgehende Anmeldung. Es ist nur möglich, sich für **alle** Termine anzumelden.

Bewerbungsschluss ist der **15. Mai 2023**

Datum

Unterschrift

Bewerbungen oder Nachfragen bitte senden an:

IG Bauen-Agrar-Umwelt, Bundesvorstand, VB IV, Referat Frauen- und Gleichstellungspolitik,
Olof-Palme-Str. 19, 60439 Frankfurt am Main
oder per E-Mail: frauen@igbau.de